

Gemeinde Stemmen

Liebe Hundehalter in der Gemeinde Stemmen !


Mit diesem Schreiben wende ich mich insbesondere an die Hundehalter in unserer Gemeinde. Vermehrt werde ich von Bürgern wegen der Hinterlassenschaften Ihrer Vierbeiner angesprochen. Hundehalter haben diese zu beseitigen. Es sind beim Gassigehen entsprechende Beutel mitzunehmen. Es kann nicht angehen, dass der Kot einfach im Grünstreifen neben dem Fußweg oder sogar auf dem Gehweg liegen bleibt und die Anlieger bei der Rasenpflege ihren Rasenmäher hiermit verschmutzen oder Kinder unbedarft dort hineintreten. Die Entsorgung der „Tüten“ muss zur Zeit noch zuhause in der eigenen Mülltonne erfolgen. Das Wegwerfen auf den Grünstreifen oder noch schlimmer in den angrenzenden Garten ist eine Zumutung für die Anlieger.

Die Gemeinde wird sich in der nächsten Ratssitzung mit der Anschaffung von Hundetoiletten befassen und sicherlich auch eine Anschaffung beschließen.

Auch beim Gassigehen in der Feldmark ist eine Entsorgung der Kotbeutel in die Landschaft unzulässig. Hier ist es sinnvoller eine kleine Schaufel mitzunehmen um den „Haufen“ wenige Meter weiter zu entsorgen. Nachfolgende Spaziergänger wollen auch ohne „Tretmienen“ die Natur genießen. Nur gemeinsam können wir dafür sorgen, dass unser Dorf und die Landschaft drum herum lebens- und liebenswert bleibt.

Vielleicht ist jemand der Hundeliebhaber bereit die Betreuung der Hundetoiletten (Nachfüllen der neuen Kotbeutel und Entsorgung der Vollen) zu übernehmen. Die Gemeinde sucht ohnehin eine Unterstützung für ihren Gemeindegärtner. Bei Interesse melden Sie sich gerne bei mir.

Alle Hundehalter, die sich regelkonform verhalten, betrachten dieses Schreiben bitte als gegenstandslos.



Reinhard Trau

Bürgermeister